



# HERZOGLICH ALBERTINISCHE Wasserleitung

Vorge schlagen und ausgeführt zwischen den Jahren 1808 et 1806 von Herrn  
**STEPHAN** Edlen von **WOHLEBEN**

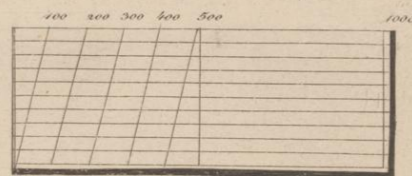
Des k. k. Stephan Ordens Ritter wirkl. k. k. N. O. Regierungsrath und  
Bürgermeister der Haupt und Residenzstadt Wien

a. Urquelle auf der hohen  
Wand hinter Hütteldorf. — b. c. Zweite und dritte Quelle. — d. Vierte Quelle.  
e. f. g. 5<sup>te</sup> 6<sup>te</sup> u. 7<sup>te</sup> Quelle in der Ottakringer Waldung. — h. Feiger oder Bei-  
nigungskegel. — i. kleines Filtrier Reservoir. — k. Großes Reservoir. — l.  
Luftthurm in Hütteldorf. — m. Wasserthurm auf der Penzinger Anhöhe.  
— n. Luftthurm bei dem Carmeliterhofe. — o. Wasserbecken zu Mariahilf.  
p. zu Gumpendorf. — q. in der Rist Gasse. — r. Anzapfung in die k. k. Inge-  
nieur Akademie. — s. Wasserbecken in der Röhlgasse. — t. auf dem Schotten-  
feld. — u. auf dem Holzplatz. — v. auf dem Strohhplatz. — w. in der Josephstadt.

Die Ueberfall Wasser deren Bassins und wie sie bemützt werden.

1. Reservoir in dem Hause des Herrn Starhon auf der Mariahil-  
fer Hauptstrasse. — 2. Druckbrun und Feuerwechsel in der Windmühl-  
gasse. — 3. Reservoir am Berge nächst der Röhlgasse. — 4. Druck-  
brun und Feuerwechsel in der Röhlgasse in dem Hause des Herrn  
Lamasch. — 5. Druckbrun an der Marktstüßgasse zu Gumpendorf. — 6. Re-  
servoir in dem Hause des Herrn Rupperecht. — 7. Reservoir und  
Feuerwechsel auf der Wendelstadt in dem Hause des Herrn Boringet.

Maafstaab von 1000 Klaftern



Ansicht des großen und kleinen Reservoirs im Walde nächst Hütteldorf.

v. Brandinger Wasserleitung Inspector del.

Chipp. fec. 1806.

Ansicht des Wasserthurms auf der Penzinger Anhöhe.